NEUERSCHEINUNG • jetzt lieferbar • NEU

Hilfe und Strafe – Geht das zusammen?

Beispiele von Kooperation der Kinder- und Jugendhilfe und der Justiz in der Arbeit mit straffälligen Jugendlichen in der Gegenüberstellung Deutschland und Schweiz

Heidi Bauer-Felbel & Roland Stübi (Hg.)

476 S. • 17 x 24 cm • EUR 38,00 • ISBN 978-3-86135-282-2

In Deutschland überwiegt die Haltung, dass eine Haftstrafe das Ultima Ratio zur Verhaltenskorrektur jugendlicher Straftäter ist. Zu dieser in Deutschland überwiegend vorherrschenden Überzeugung des erzieherischen Wertes einer Strafe, bildet die Situation in der Deutschschweiz einen bemerkenswerten Kontrast. Es gibt dort bis heute keine mit Deutschland vergleichbaren Jugendvollzugsanstalten. Angesichts der Diskussionen in der Schweiz zur Verschärfung des Jugendstrafrechts und der Auseinandersetzungen in Deutschland über den Nutzen des bisherigen Strafvollzugs, bietet das Buch wichtige Grundlagen für eine sachgerechte Auseinandersetzung mit den Fragen, was für den Umgang mit hoch verhaltensauffälligen jungen Menschen und jugendlichen Straftätern notwendig ist.

Im Kern geht es nicht nur um einen Vergleich des Umgangs mit jugendlichen Straftätern in der Schweiz und in der Bundesrepublik Deutschland, sondern auch um das Herausarbeiten von Unterschieden zwischen der in Deutschland praktizierten „Straf-Pädagogik“, die in einem System von Gerichtsurteilen, auf Fortbildung und Therapieangebote, sowie auf Belohnung und Strafe aufbaut und dem Schweizer Grundverständnis, das primär und durchgängig auf (Nach-)Sozialisation jugendlicher Straftäter setzt.

Darüber hinaus bietet dieses ca. 500 Seiten starke Buch auch einen tiefen Einblick in die rechtlich festgelegten Strukturen und Abläufe in den verschiedenen Institutionen, angefangen von der Jugendhilfe bis hin zum Jugendstrafvollzug. In der sehr praxisorientierten und konkreten Darstellung der Regelmechanismen im deutschen Jugendstrafvollzug beschreibt das Buch zugleich den Rahmen für eine berufliche Tätigkeit in einer Jugendvollzugsanstalt.

Zugleich leistet das Buch einen Beitrag zur Verständigung zwischen den unterschiedlichen Zuständigkeitsbereichen, die in den jeweiligen Ländern mit jugendlichen Straftätern und Jugendlichen mit hoch auffälligem Verhalten zu tun haben.

Mit der Gegenüberstellung der Jugendstrafsysteme und ihres Wandels in der Schweiz und in Deutschland wird zugleich deren Abhängigkeit von politischen Diskursen deutlich.

Die Beiträge sind von Fachleuten aus ihren jeweiligen Tätigkeitsfeldern geschrieben. Auf einer eigens dafür eingerichteten Website können Sie sich mit Ihnen austauschen unter: hilfe-und-strafe.blogspot.de

---

online-Bestellung über: http://www.dbsh.de/serviceaktuelles/serviceinformationen/shop.html

BESTELLUNG

Hiermit bestelle ich:

___ Ex

Hilfe und Strafe – Geht das zusammen?
ISBN 978-3-86135-282-2 • EUR 38,00 zzgl. Versandkosten

Lieferanschrift*:*

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ + Ort/Land:

e-mail:

Datum: Unterschrift:

bitte senden / faxen an:

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e. V.
Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)

DBSH Büro Berlin

Michaelkirchstraße 17/18 • 10179 Berlin
Tel: +49-[0]30-288 75 63-10
Fax: +49-[0]30-288 75 63-29
e-mail: info@dbsh.de